

Pressemitteilung Veranstaltungsprogramm „Winterzeit im Rheinpark“

Mit einem attraktiven Programm startet der PAMINA-Rheinpark / Parc Rhénan e.V. seine Veranstaltungsreihe „Winterzeit im Rheinpark“. Das Spektrum reicht von musikalischen Highlights, Mundarttheater, Kunstausstellung, interessante Führungen bis hin zu spannenden Vorträgen. Längst hat sich das Veranstaltungsprogramm etabliert und erfreut sich großer Beliebtheit. *Es ist eine Bereicherung für das Kulturleben unserer grenzüberschreitenden Region und findet sein Publikum in immer weiteren Kreisen*, so geschäftsführender Vorstand, Claus Haberecht

Januar 2017

Das Naturschutzzentrum Karlsruhe-Rappenwört präsentiert noch bis 15. Januar die Ausstellung „Wirklich rettende Maßnahmen von Violetta Vollrath“. Die Ausstellung regt zum Nachdenken über unseren Umgang mit der Umwelt an.

Eine weitere Sonderausstellung zum Thema „Der pannonische Limes in Ungarn“ findet vom 4. Januar bis 23. April im Terra-Sigillata-Museum in Rheinzabern statt.

Am 4. Januar können Kinder ab 6 Jahren an einem kulinarischen Workshop um 15 Uhr im Restaurant à l'Agneau in Seltz teilnehmen und einen Dreikönigskuchen zubereiten.

Auch in diesem Winter können jeden Mittwoch in den ungeraden Wochen um 19.30 Uhr im „Musée de la Wacht“ im elsässischen Mothern französische und deutsche Volkslieder gemeinsam gesungen werden.

Das Tourismusbüro Seltz-Lauterbourg organisiert jeden zweiten Sonntag im Monat um 9 Uhr einen Wanderausflug entlang Wanderstrecken, die vom Vogesenclub ausgewiesen wurden.

Rheinpark-Guide Peter Vogler bietet am 14. Januar um 14 Uhr eine Wanderung durch den Auwald bei Rastatt-Wintersdorf an. Das Motto der 2-3 stündigen Führung lautet „Ruheloses Land- die winterliche Rheinaue“.

„Ufem Land gebt's allerhand“ heißt das Theaterstück, das am 14., 20., 21., 27. und 28. Januar um 20.00 Uhr und am 15. und 22. Januar um 14.30 Uhr im Pôle Culturel in Drusenheim aufgeführt wird.

Eine Kunstausstellung des deutsch-französischen Trio Elena Esperschidt, Viviane Hohmann und Christine Hartmann kann vom **15. Januar bis zum 26. Februar** im Office de Tourisme in Seltz besucht werden.

Ein unterhaltsamer Theaterabend wird am 20., 21. und 28. Januar um 20 Uhr im Gemeindesaal Munchhausen angeboten. Aufgeführt wird ein lustiger Dreiakter „Dummheit kennt ke Grenze“ von Bernard Weinhard.

Die Theatergruppe „LARC“ aus Beinheim tritt am 21. Januar um 18 Uhr im Pfarrzentrum Durmersheim auf. Aufgeführt wird das Lustspiel „Die drei Musketiere“ in elsässischer Sprache.

Im Museum zur Siedlungsgeschichte in Rheinstetten-Neuburgweier findet am 22. Januar um 15 Uhr ein Lichtbildervortrag von Egon Kästel über die Rheinauen im Jahreslauf statt.

Rheinpark-Guide Wilfried Hertweck lädt am 27. Januar um 10 Uhr zu einer Gourmet-Wanderung durch das elsässische Sessenheim ein. Nach der Besichtigung der evangelischen Kirche, des Goethe-Memorials, -Hügels, -Museums und der -Eiche folgt eine Gourmet-Einkehr in der Auberge au Boeuf.

Im Bürgerhaus Alte Schule Steinmauern wird Claus Flößer am 29. Januar um 14 Uhr einen Film über die früheren Handwerksberufe des Korbmachers, des Wagners sowie der Holzsägerei präsentieren. Im Anschluss wird Kaffee und Kuchen angeboten.

Februar 2017

Am 1. Februar können Kinder ab 6 Jahren an einem kulinarischen Workshop um 15 Uhr im Restaurant à l'Agneau in Seltz teilnehmen und Crêpes zubereiten.

„Lichtmess, s'pinne vergess, bei Tag s'Nacht ess....“ so lautet der Titel des Vortrags, der im Riedmuseum Rastatt-Ottersdorf am 2. Februar um 19 Uhr angeboten wird. Marianne Knörr-Groß, Annette Volz und Karin Zeitvogel erzählen Volksmärchen rund um das Spinnen und Weben. Die Besucher erfahren gleichzeitig so manches Wissenswertes über die heilsamen Eigenschaften der Pflanzen.

Rheinpark-Guide Wilfried Hertweck lädt am 11. Februar um 16 Uhr zu einer geführten Wanderung durch die bezaubernden winterlichen Rheinauen bei Rastatt-Plittersdorf ein und informiert dabei über die Entwicklungsgeschichte, Rheinbegradigung und viel Wissenswertes über Flora und Fauna und deren Lebensräume.

Am 15. Februar um 19 Uhr findet ein unterhaltsamer Abend im Rheinaue-Museum in Neuburg statt. Marianne Weisenburger und Doris Balzer präsentieren „praktische Winke und Ratschläge“ ausgewählt aus dem Ratgeber „Die rechte Hand der Hausfrau“ von 1959.

Ein spannender Vortrag über die Flößerei findet am 19. Februar um 14 Uhr im Bürgerhaus Alte Schule in Steinmauern statt. Über Jahrhunderte haben die Steinmauern von und mit der Flößerei gelebt. Steinmauern war ein Hautumschlagplatz, hier wurden die großen Rheinflöße zusammengebaut. Udo Götz wird Geschichte und Geschichten dieser aufregenden Zeit bildhaft präsentieren.

„Die Reichsanstalt für Tabakforschung, gegründet 1927, im Wandel der Zeit“ so lautet der Vortrag, der Franz Burkart am 26. Februar um 15 Uhr im Museum zur Siedlungsgeschichte in Rheinstetten-Neuburgweiler präsentieren wird.

März 2016

Rheinpark-Guide Peter Vogler lädt am 5. März um 14 Uhr zu einer 2-3 stündige Wanderung durch den Auwald bei Rastatt-Wintersdorf ein. „Frühe Boten – Blaustern, Aronstab und Zitronenfalter“, so lautet das Motto der Frühjahrswanderung. Treffpunkt ist beim Gasthaus Grüner Baum in Rastatt-Winterdorf.

Am 05., 12. 19. und 26. März kann eine Schmetterlingsausstellung im Besucherzentrum der Fischtreppe bei Gamsheim / Rheinaue von 14 bis 17 Uhr besichtigt werden.

Eine Exkursion durch das Wildgehege Rappenwört wird am 12 März um 11 Uhr durch das Naturschutzzentrum Karlsruhe-Rappenwört angeboten. „Das Reh ist nicht die Frau vom Hirsch“: bei einem kleinen Spaziergang am lebenden Anschauungsobjekt lassen sich die Unterschiede leicht erklären und erkennen.

Das Naturschutzzentrum Karlsruhe-Rappenwört lädt am 19. März um 7 Uhr zu einer Vogelstimmenwanderung ein.

Zu einer Winterwanderung durch die Rastatter Rheinaue lädt Rheinpark-Guide Bernhard Unser am 26. März ein. Das Motto der Wanderung die um 10 Uhr beginnt, lautet „Winter ade – Frühling im Auwald“. Treffpunkt ist am Parkplatz Schützenhaus in Rastatter Ortsteil Plittersdorf.

Ein unterhaltsamer Nachmittag mit Mundart und Musik wird am 26. März um 15 Uhr im Museum zur Siedlungsgeschichte in Rheinstetten-Neuburgweier angeboten.

Ein musikalischer Abend mit Klaviermusik, Lyrik und Gesang rund um das Thema „Heimat“ findet am 30. März um 19 Uhr im Kleinen Kulturzentrum in Rheinzabern statt.

Eine bilinguale Theateraufführung „Il était une fois le Rheinerland – De Drusus bis Louis XIV“ steht auf dem Programm des Pôle Culturel von Drusenheim am 1., 7, 8. und 11. April um 20 Uhr und am 2. und 9. April um 14.30 Uhr.

Christel Zorn lädt zu einer Wanderung durch die Aue bei Lichtenau. Die Frühlingswanderung im Wörthwald findet am 2. April um 14 Uhr statt.